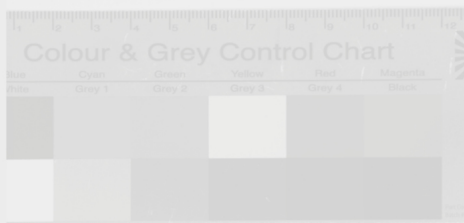


D



R



E



Essen in Bewegung. Dore Jacobs und die Kulturen der Körper.

Begleitprogramm 2025

STADT
ESSEN



Alte
Synagoge
Essen

Begleitprogramm 2025

Sonntag, 19.10.2025, 16:00 Uhr

Essen in Bewegung. Dore Jacobs und die Kulturen der Körper.

Eröffnung der Ausstellung und des FrauenOrts Dore Jacobs

Grußworte zur Eröffnung von:

Julia Jacob, Bürgermeisterin,

Dr. Diana Matut, Leiterin der Alten Synagoge,

Prof. Dr. Petia Genkova, FrauenRat NRW,

Dr. Michaela Muylkens, Vorstandsmitglied der Krupp Stiftung

Erinnerungen an Dore Jacobs, Marianne Menze im Gespräch mit
Dr. Diana Matut | Musikalische Begleitung: Polina Shepherd

Mit der Eröffnung der Ausstellung „Essen in Bewegung. Dore Jacobs und die Kulturen der Körper“ wird die Alte Synagoge „FrauenOrt Dore Jacobs“ im Rahmen des Projekts FrauenOrte NRW. Es wird getragen vom FrauenRat NRW e.V.

Mittwoch, 29.10.2025, 16:00-17:30 Uhr

Körperbildung als Lebenshilfe

Sitzen, Stehen, Gehen, Tragen, Bücken, Schieben, Ziehen, aber wie? Finden wir es heraus.

Mit Gerburg Fuchs, Bewegungspädagogin. Eintritt frei.

Freitag, 07.11.2025, 15:00-16:30 Uhr

Öffentliche Führung durch die Ausstellung „Essen in Bewegung“. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Samstag, 15.11.2025, Slot 1: 11:00-13:00 | Slot 2: 15:00-17:00

„Spielraum – auf Zeit“, für Erwachsene, Jugendliche und Kinder

Wir laden ein im „Spielraum – auf Zeit“ Bewegungen neu zu entdecken, selbst aktiv zu sein und nach Herzenslust mit unterschiedlichen Materialien zu experimentieren. Zu Beginn gibt es eine kurze Einführung.

Eintritt frei. Anmeldung über: info@alte-synagoge.essen.de.

Sonntag, 16.11.2025, 15:00-16:30 Uhr

Kuratorische Führung durch die Ausstellung „Essen in Bewegung“.

Eintritt frei. Anmeldung über: info@alte-synagoge.essen.de.

Mittwoch, 19.11.2025, 16:00-17:30 Uhr

Lauschen in Bewegung: Zum Kennenlernen

Wie entsteht aus der Kombination und Wiederholung von Alltagsgesten ein Bewegungsschor?

Mit Gerburg Fuchs, Bewegungspädagogin und Leonie Mayer, Geige. Eintritt frei. Keine Anmeldung.

Donnerstag, den 20.11.2025, um 18.30 Uhr

Lesung und Gespräch: „Umbau des ganzen Lebens“. Der Bund. Gemeinschaft für sozialistisches Leben

Im Jahr 1924 schlossen sich in Essen sieben Frauen und zwei Männer zum Bund zusammen. Dazu gehörte auch Dore Jacobs, die eine bis heute anerkannte und institutionalisierte Bewegungslehre entwickelte. Sie standen in Gegnerschaft zum Nationalsozialismus, halfen Verfolgten und retteten so Menschenleben. 2005 wurden sie in Yad Vashem gewürdigt.

Norbert Reichling (1952-2024), Soziologe und langjähriger Leiter des Jüdischen Museums Westfalen erforschte die Geschichte dieses außergewöhnlichen Reformexperiments; sie erschien 2025 als Buch.

Wir laden ein zu Lesung und Gespräch über Ziele und Praxis des Bundes sowie deren aktuelle Bedeutung. Abschnitte werden gelesen, Fotos und Dokumente werden gezeigt.

Mit: Mark Roseman (Indiana University, Bloomington, USA), Tamara Frankenberger (Pädagogin), Heidi Behrens (ehem. politische Bildnerin) und Lisa Glöckner (Alte Synagoge). Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung wird gebeten unter info@alte-synagoge.essen.de.

Freitag-Sonntag, 21.11.-23.11.2025

Lauschen in Bewegung: Interaktiver Vortrag und Workshop

Bewegungschorische Spiele nach Dore Jacobs. Für alle Interessierte auch ohne Vorkenntnisse!

Wie verbinden sich Gesten und Musik in Echtzeit? In diesem Workshopwochenende wollen wir das Zusammenspiel von Musik und Bewegung erkunden, so dass sich chorische Spiele entwickeln können. Sie entstehen erst durch uns und in Bewegung lauschend.

Es erwartet sie im Rahmen des Veranstaltungswochenendes Freitag, 21.11.2025 von 16:30 - 17:30 Uhr

1. Interaktiver Vortrag: Was war Dore Jacobs Motiv, chorisch mit Laiengruppen zu gestalten?, mit Gerburg Fuchs

Samstag, den 22.11.2025 von 10:00-16:00 Uhr und

Sonntag, den 23.11.2025 von 10:00-13:00 Uhr

2. Bewegungsworkshop

Mit Gerburg Fuchs, Bewegungspädagogin und Leonie Mayer, Geige.

Für alle Veranstaltungen an diesem Wochenende: Eintritt frei. Um Anmeldung wird gebeten unter: info@alte-synagoge.essen.de

2026: folgt.

Mit freundlicher Unterstützung von



Die Beauftragte des Landes Nordrhein-Westfalen
für die Bekämpfung des Antisemitismus,
für jüdisches Leben und Erinnerungskultur



Mit der Eröffnung am 19.10. wird die Alte Synagoge FrauenOrt Dore Jacobs



Hinweis: vom 12.10.2025 bis 12.04.2026 findet im
Jüdischen Museum Westfalen in Dorsten die
Partnerveranstaltung „Rafft Euch empor! Jüdische
Aktivistinnen aus Westfalen“ statt. www.jmw-dorsten.de

Wir freuen uns auf Ihren/Euren Besuch!

Aktuelle Informationen unter: www.alte-synagoge.essen.de

Impressum

Herausgeberin	Stadt Essen, Alte Synagoge Essen
Autor*innen	FB 41-4, Alte Synagoge, Stadt Essen
Satz	Stadt Essen, Alte Synagoge Essen
Titelbild	Essen in Bewegung. Dore Jacobs und die Kulturen der Körper. (Gina Mönch, 2025)
Stand	September 2025